

Buchvorstellung

Die Landesrätin für Familie, Denkmalpflege und deutsche Kultur, das Südtiroler Landesarchiv und der StudienVerlag laden herzlich zur Vorstellung des Bandes

Erika KUSTATSCHER, Die Städte des Hochstifts Brixen im Spätmittelalter. Verfassungs- und Sozialgeschichte von Brixen, Bruneck und Klausen im Spiegel der Personengeschichte (1200–1550) (Veröffentlichungen des Südtiroler Landesarchivs 25.1–2), Innsbruck/Wien/Bozen: StudienVerlag 2007, 2 Bde., 929 S.



wo: Landesdenkmalamt, Palais Rottenbuch, Armando-Diaz-Straße 8, 39100 Bozen

wann: Mittwoch, den 17. Oktober 2007, um 10.30 Uhr

Begrüßung: Dr. Josef Nössing, Direktor des Südtiroler Landesarchivs

Grußworte: Dr. Sabina Kasslatter Mur, Landesrätin für Familie, Denkmalpflege und deutsche Kultur

Präsentation des Bandes: Univ.-Doz. Dr. Hans Heiss, Universität Innsbruck

Gedanken zum Buch: Dr. Erika Kustatscher, Bozen

Im Anschluss lädt das Südtiroler Landesarchiv zu einem kleinen Buffet

Zum Buch: Die in zwei Bänden angelegte große Studie von Erika Kustatscher ist das Ergebnis einer langjährigen, breiten Quellenrecherche. Sie nimmt die Bewohner der dem Bischof von Brixen unterstehenden Städte Brixen, Bruneck und Klausen im Spätmittelalter aus sozialgeschichtlicher Sicht und in einem möglichst viele Aspekte einbeziehenden Sinn in den Blick. Grundlage für die Auswertung bilden über 10.000 Einzelbiographien, die auf einer dem Doppelband beiliegenden CD verfügbar sind. Im Mittelpunkt der Untersuchung stehen die diversen Faktoren, anhand derer die Position des Einzelnen im gesellschaftlichen Gesamtgefüge seiner Zeit beschreibbar wird. Diese nach verschiedenen Richtungen ausgewerteten sozialrelevanten Merkmale ließen deutliche Unterschiede zwischen den drei Städten erkennen, die aus den jeweiligen verfassungsrechtlichen Besonderheiten nicht erklärbar sind.

Informationen: Südtiroler Landesarchiv, tel.: +39 0471 411941/42, e-mail: landesarchiv@provinz.bz.it